



Lizenziertes Lehrinstitut der European Coaching Association



zertifizierte Ausbildung/ Zusatzqualifikation

ECA-zertifizierte*r systemische*r Coach, Trainer*in und zertifizierte*r Mediator*in

In Präsenz vor Ort und in digitaler Präsenz

Maßnahme-Nr.: 962 – 47 – 2023

Wer sind wir?

MOVES, 1998 gegründet mit Sitz in Berlin und Oldenburg, besteht aus der MOVES Unternehmensberatung und dem MOVES Seminarzentrum Berlin. Unser Metier ist die agile Unternehmensführung und Organisationsentwicklung sowie das Personalmanagement. Als erfahrene ECA-Coaches und Unternehmensberater*innen beraten wir seit Jahren erfolgreich Unternehmen, Verwaltungen und NGOs. Wir arbeiten eng mit deren Personalbereichen zusammen und kennen Wünsche und Belange bei der Personalsuche und Personalauswahl der Unternehmen. Unsere Arbeitsweise als Coaches richtet sich nach den qualitativen und ethischen Anforderungen des ECA Berufsverbandes. Die European Coaching Association ist ein seit fast 30 Jahren international organisierter Berufsverband. Durch unser Engagement in Wissenschaft und Lehre bringen wir neueste Theorien und Wissen in die Praxis ein.

Welche Aufgaben hat der/die systemische*r ECA- Coach, Trainer*in und Mediator*in?

Trainer*innen, Coaches und Mediator*innen begleiten und unterstützen Menschen und Organisationen in Veränderungs- und Entwicklungsprozessen. Inhaltlich gehen sie dabei zielgerichtet, lösungs-, ressourcen- und systemorientiert vor. Dabei steht die zentrale Rolle des persönlichen Verhaltens in der zwischenmenschlichen Kommunikation im Vordergrund. Hervorragende Trainer*innen, Coaches und Mediator*innen verfügen unter anderem über fachliche, analytische sowie Entwicklungs- und Vernetzungskompetenz. Aktuelle Studien bestätigen, dass die Bedeutung von externen und internen Trainings und Coachings stetig zunimmt und somit die Karriere- und Berufsaussichten als Trainer*innen, Coaches und Mediator*innen dementsprechend gut sind.

Wann und wo beginnt die nächste Ausbildung zum/-r systemischen Trainer*in, ECA-Coach und Mediator*in?

Zeit: 20.09.23 – 15.03.24 in der Zeit von 08.45 Uhr bis 17.00 Uhr.

Ferien: 24.10.-1.11.23 und 19.12.23-05.01.24

Ort: direkt am Alexanderplatz (Alexanderstraße 7, 10178 Berlin) (S/ U-Bahnhof Alexanderplatz).und digital

Welche Zugangsvoraussetzungen gibt es?

Abgeschlossenes Studium (FH, Uni), abgeschlossene Berufsausbildung mit Berufserfahrung, abgebrochenes Studium mit Berufserfahrung und soziale Kompetenzen, schriftliche Kurzbewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugniskopien.

Können Sie auch einzelne Module belegen?

Ja, Sie können jedes Modul einzeln abschließen und erhalten dafür das entsprechende Zertifikat.

Ihr Abschluss und Ihr Zertifikat

Ihr **qualifiziertes Zertifikat im Berufsbild „Trainer-Coach-Mediator_(w/m/d)“** erhalten Sie, wenn Sie das Modul absolviert und alle Leistungsnachweis erbracht haben.

Außerdem erhalten Sie

- das **Zertifikat „systemische*r Trainer*in“**,
- den zertifizierten Abschluss **„systemische*r Coach (ECA)“**,
- die Bescheinigung über die Ausbildung zum/-r zertifizierten Mediator*in (anerkannt nach dem Mediationsgesetz vom 10.09.2017).

Die **Ausbildung ist lizenziert durch die European Coaching Association e.V.** und wird u.a. von BM-lizenzierten Ausbilder*innen durchgeführt.



MOVES Seminarzentrum Berlin
Alexanderstr. 7
10178 Berlin

030 229 72 04 oder 0176 42 05 71 38
www.seminar-zentrum-berlin.de
info@seminar-zentrum-berlin.de

Systemische Trainerausbildung

agile TransformationsCoach (w/m/d) als Trainer*in

- Train the Trainer - Grundlagen
- Kommunikation und Körpersprache
- Präsentieren: Die überzeugende Vorstellung und Erhöhen der Wirksamkeit
- Trainerpersönlichkeit, Trainingserfolg und Didaktik
- Lerntypen, Lerntheorie
- Methoden, Spiele und Medieneinsatz
 - Die inhaltliche, organisatorische und psychologische Vorbereitung
 - Lernzielvereinbarung: Wann, wie, warum?
 - Fallstudie und kollegiale Beratung
 - Rollenspiele ziel- und teilnehmerorientiert anwenden und entwickeln
 - Trainingsmethoden und der Medieneinsatz im Überblick
 - Arbeitsformen und Methoden für unterschiedliche Trainingsphasen im Überblick
 - Was tun, falls...? Umgang mit Schwierigkeiten im Rollenspiel
 - Gruppendiskussion leiten
- Trainingsaufbau und Trainingskonzept (Methoden: PITT, 3 Z, TZI u.a.)
- Gruppendynamische Prozesse, Teilnehmeraktivierung und Motivation
- Train the Trainer – zielgruppenspezifische Konzepte

Ausbildung zum/-r zertifizierten Mediator*in

agile TransformationsCoach als Mediator*in

Ausbildung anerkannt nach dem Mediationsgesetz von 01.09.2017

mit lizenzierten Ausbildern BM - Bundesverband Mediation

Die Ausbildung beinhaltet:

Einführung und Grundlagen der Mediation

- Definition und Grundlagen der Mediation
- Prinzipien, Verfahrensverlauf, Phasen der Mediation
- Kommunikations- und Arbeitstechniken
- Abgrenzung der Mediation zum streitigen Verfahren und anderen Konfliktbeilegungsverfahren
- Rolle des Mediators
- Anwendungsfelder der Mediation

Verhandlungstechniken und -kompetenz - t

- Grundlagen der Verhandlungsanalyse
- Verhandlungsführung und Verhandlungsmanagement
- Verhandlungstechniken: integrative und distributive
- Das Harvard-Konzept

Konfliktkompetenz

- Konflikttheorie
- Konfliktodynamiken
- Interventionstechniken

Recht in der Mediation

- Rolle des Rechts in der Mediation
- Abgrenzung von zulässiger rechtlicher Information und unzulässiger Rechtsberatung durch den/ die Mediator*in
- Mediationsgesetz
- Rolle der/s Mediators*in in Abgrenzung zu den Aufgaben des Parteianwalts
- Rechtliche Relevanz bestimmter Sachverhalte und deren Empfehlung an externe rechtliche Beratung
- Mitwirkung externer Berater*innen in der Mediation
- Rechtliche Besonderheiten der Mitwirkung der/s Mediators/in bei der Abschlussvereinbarung
- Rechtliche Bedeutung und Durchsetzbarkeit der Abschlussvereinbarung
- Zeugnisverweigerungsrecht

Fachgebiete Mediation

- Einzelheiten zu den Phasen der Mediation: Mediationsvertrag, Stoffsammlung, Interessenerforschung, Sammeln und Bewerten von Optionen, Abschlussvereinbarung
- Besonderheiten unterschiedlicher Settings: Einzelgespräche, Co- und Teammediation, Mehrparteien- und Shuttlemediation, Einbeziehung Dritter
- Weitere Rahmenbedingungen: Vor-/Nachbereitung, Dokumentation

Gesprächsführung u. Kommunikationstechniken

- Grundlagen der Kommunikation
- Kommunikationstechniken
- Techniken zur Entwicklung und Bewertung von Lösungen
- Visualisierungs- und Moderationstechniken
- Umgang mit schwierigen Situationen

Recht der Mediation

- Rechtliche Rahmenbedingungen: Mediationsvertrag, Berufsrecht, Verschwiegenheit
- Rechtsdienstleistungsgesetz
- Einbettung in das Recht des jeweiligen Grundberufs

Persönliche Kompetenz, Haltung, Rollenverständnis

- Rollendefinition und Rollenverständnis des Mediators in der Theorie und in der Praxis
- Aufgabe und Selbstverständnis des Mediators
- Mediation als Haltung
- Allparteilichkeit, Neutralität und professionelle Distanz
- Macht und Umgang mit der Mediation
- Umgang mit Eskalation in der Mediation
- Umgang mit eigenen Gefühlen und Selbstreflexion
- Vernetzung
- Bewusstheit über die eigenen Grenzen

Intervision und Interventionsgruppen

Ausbildung zum/-r „zertifizierte*n Mediator*in“

vom Gesetzgeber gem. § 5 Abs. 2 MediationsG und gem. § 8 der Verordnung (vom 01.09.2017) anerkannte zertifizierte Ausbildung

Kommunikation, Führung und Motivation

Kommunikation und Coaching

- Grundannahmen der Kommunikation
- Die Kommunikationsmodelle von Friedemann Schulz von Thun, Berne, Watzlawick
- Kommunikation mit NLP

Coaching, Motivation und Führung

- Funktionen von Coaching, Anlässe und die Themen im Coaching
- Abgrenzung zu anderen Beratungsformen (Coaching, Beratung, Mediation, Training)
- Arten von Motivation und Rolle der Einstellung, Motivationskonzepte und Motivationsmodelle
- Führungskonzepte, Führungstheorien und Führungsstile, transaktionale und transformationale Führung

Personalentwicklung und Menschenbild

- Grundlagen und Instrumente der strategischen und operativen Personalentwicklung
- Personalentwicklungsinstrumente
- Menschenbilder: Psychologische Ansätze in Coaching und Beratung, Persönlichkeitspsychologie

Rolle und Arbeitsweise als systemische*r ProzessCoach

Systemisches, lösungsorientiertes und ressourcenorientiertes Coaching und Beratung

- Begriffe und Ziele des Coachings
- Das Systemische im Coaching
- Lösungs- und Ressourcenorientierung im systemischen Coaching

Rolle und Arbeitsweise der/s systemischen Coach

- Rolle, Anforderungen und Ethik im systemischen Coaching
- Professionelle Prozessbegleitung
- Das konstruktivistische Verständnis

Anlässe, Beratungs- und Coachingfelder

- Die Coachingfelder (u.a. Job- und Karrierecoaching, Lifecoaching, agiles Coaching, interkulturelles Coaching, Gesundheitscoaching)
- Coachen von Menschen in Veränderungs- und Konfliktsituationen
- Potenzialanalysen: Potenziale erkennen und Arbeiten mit Persönlichkeitsstrukturtests
- Business-Coaching und Coaching in der Unternehmenspraxis

Agile Coaching

- Agilität und das agile Mindset
- Rollen, Aufgaben und Kompetenzen des agilen Coaches, agile Methoden und das agile Manifest
- Agilitätskompetenz, Ambiguitätstoleranz

Coachingmethoden und -techniken

- Das Gespräch im Coaching
- Die Zielbestimmung im Coaching
- Techniken, Methoden und Werkzeuge des Coaches
- U.a. IKIGAI, Lebensrad
- Lebensbaum, biographisches Interview
- Wertequadrat, Glaubenssätze
- Inneres Team, u.v.m.
- Coachingmethoden und Interventionstechniken und ihre Anwendung im Coachingprozess
- u.a. Fragetechniken, Awareness-Übungen
- imaginative Rollenspiele, Psychodrama im Coaching, Spiegeln, etc.
- NLP-Coaching-Methoden: Kontextreframing, Ankern von ressourcenvollen Zuständen, Pacing / Mirroring / Leading, u.a.
- Coachen vor dem/r Ausbilder*in mit individuellem Feedback

Der Prozess

- Struktur und Phasen; Bedingungen und Voraussetzungen
- Zielvereinbarung und Zielsetzung
- Die Themenfindung, Zielklärung und Eingangsdiagnostik im Coaching
- Konzepterstellung, Agenda und Protokoll, Zwischenbilanz und die Abschlussphase
- Einflussfaktoren auf den Prozess
- Digitales Coachen, Coachen via Zoom, Miro

Prozesskompetenzen

- Befragungen und Interviewtechniken
- Akquisition und Verhandlung

Intervision - kollegiale Beratung als lösungsorientierte Methode

- Die Intervision findet in Teams/ Gruppen mit unterschiedlichen Rollen, Schwerpunktaufgaben und spezifischen Fragestellungen statt. Gemeinsam suchen Sie nach Lösungen für ein konkretes Problem.
- Gegenseitige Beratung unter Gleichgestellten und individuelle Coachings mit den Ausbilder*innen
- Arbeitsgruppe Fallarbeit: Während der Coachingausbildung findet ein Lernen in Arbeitsgruppen mit Fallarbeit statt.

Praxisbaustein Train the Coach – praktisches Coaching mit “echten Coachees” - Live-Coachings

- Das praktische digitale Coachinghandbuch - mein Methoden- und Werkzeugkoffer als Coach
- Coachingprofil und Akquisition
- **Live-Coachings**
 - **Durchführen von Live-Coachings mit externen Coachees^(w/m/d)**
 - Vorbereitung, Nachbereitung und Protokollerstellung
- Supervision zu den Live-Coachings
- Falldokumentation und Abschlussbericht

Ihr Gesamtabschluss:

Zertifikat im Berufsbild Systemische*r ECA-Coach, Trainer*in und zertifizierte/-r Mediator*in

Sie erhalten zudem im Einzelnen

- Zertifikat „systemische*r Trainer*in“
- Zertifikat „systemische*r ECA-Coach“ (international lizenziert von der ECA)
- Ausbildung zum/-r zertifizierten Mediator*in

Ihre Module:

Systemische Trainerausbildung und Ausbildung zertifizierten Mediator*in	50 Tage
Systemische ECA-lizenzierte Coachausbildung - Ausbildung z. systemischen ECA-Coach (inkl. Führung und Motivation)	55 Tage

Eine Auswahl Ihrer Ausbilder*innen:



Sofia M. Klonovsky
ECA-Expert-Coach,
Trainerin und Moderatorin



Christian Becker
Business- u. Personal-
Coach, Trainer



Isabel Kresse
Mediatorin (BM)
lizenzierte Ausbilderin(BM)



Dr. Rena Frangou
System. Coach (ECA),
Trainerin, Mediatorin

MOVES

Seminarzentrum Berlin
Alexanderstraße 7, 10178 Berlin
Tel.: (030) 2297204
Handy: (0176) 42057138
www.seminar-zentrum-berlin.de
info@seminar-zentrum-berlin.de

Lehrinstitut der European Coaching Association

